

Optimales Heizen und Lüften

zur Vermeidung von Kondenswasser, Feuchtigkeitsschäden und Energieverlusten

Tipps rund ums Lüften

- Lüften Sie die ganze Wohnung 2- bis 4-mal täglich während 5–10 Minuten (Stosslüften).
- Öffnen Sie alle Fenster so weit als möglich und schaffen Sie Durchzug für einen schnellen Luftaustausch.
- Lassen Sie die Fenster nie während längerer Zeit gekippt. Das Kippen entspricht nicht dem notwendigen Lüften.
- Halten Sie die Fenster (vor allem im Winter) nicht zu lange offen.
- Stellen Sie Ihre Möbelstücke nie ganz an die Wand, um eine Luftzirkulation zu ermöglichen.
- Leiten Sie grössere Wasserdampfmengen, die beim Kochen, Duschen oder Reinigen der Wohnung entstehen, sofort nach draussen und lassen Sie sie nicht in andere Räume entweichen.



Tipps rund ums Heizen



- Stellen Sie Ihre Radiatoren nie ganz ab, da das Wiederaufheizen viel Energie benötigt.
- Falls Sie einen Raum absichtlich kühler halten, halten Sie dessen Türen stets geschlossen.
- Achten Sie darauf, dass Möbel, Gardinen und andere Einrichtungsgegenstände die Heizkörper nicht bedecken.
- Vermeiden Sie wenn möglich das Trocknen von Wäsche in Ihrer Wohnung.

Wussten Sie, dass...

...1°C Temperaturunterschied ca. 6% der Heizkosten entspricht?

...wärmere Luft mehr Feuchtigkeit aufnehmen kann? Feuchtigkeit kondensiert immer an den kältesten Stellen in Ihrer Wohnung.

...dauerhaft gekippte Fenster für ein Auskühlen der Wohnung sorgen und das Risiko von Schimmelbildung erhöhen?

...eine Person über Nacht bis zu 1 Liter Wasser über die Haut und die Atemluft in Form von Wasserdampf abgibt?

